

Zweifel am Lehrerberuf

Beitrag von „Morse“ vom 4. August 2018 11:51

Zitat von Frapper

Echt? Ich habe eher den Eindruck, dass viele nicht auf dem Land wohnen wollen, aber arbeiten würde ich so nicht unterschreiben. Ich wohne in der Stadt, fahre morgens auf recht leeren Straßen aus der Stadt raus. Die meisten unserer SuS wohnen auf dem Land und sind recht handzahn. Zwei nicht zu verachtende Vorteile.

In B.-W. sind die Stellenausschreibungsrunden nach dem Ref. so strukturiert, dass man Bewerber für das ländlichen Raum bekommen möchte.

Ansonsten steht das zumindest oft in der Zeitung, z.B. gestern:

"Da sich viele der noch unbesetzten Lehrerstellen „weit überwiegend im ländlichen Raum befinden und die Bewerber häufig genau jene Stellen nicht annehmen wollen"

<https://www.stuttgarter-zeitung.de/inhalt.arbeits...31954b7771.html>

Also zumindest in B.-W. scheint das so zu sein. Urbanisierung ist ja aber ein allgemeiner Trend, auch in Deutschland, wo 'sogar' Familien mit Kindern in die Städte abwandern.